

**Auszug aus dem "Vorwort" des Fricsay - Gedenkbuches in japanischer Sprache, geschrieben und zusammengestellt von Takeo Noguchi, anlässlich des 100. Geburtstags des Dirigenten**

Takeo Noguchi

*Direktor des Furtwängler Instituts (Tokio)  
Musiker, Dirigent und Schriftsteller*



.... Fricsay hat viele Schallplatten aufgenommen. Auch wenn ich sie nicht alle kenne, ist er ein Dirigent der mich sehr interessiert, weil seine Aufnahmen mich kraftvoll und tief beeindrucken ....

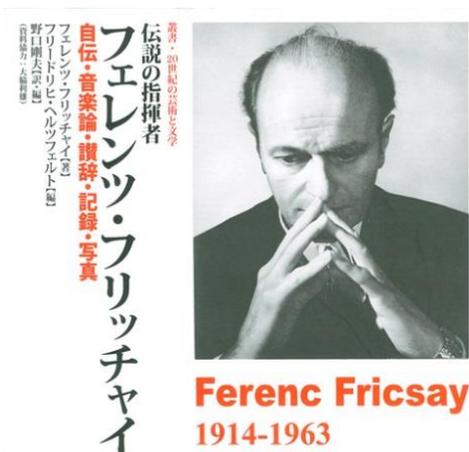
Ich denke Fricsay war unter den Dirigenten ein Pionier, der auch für Schallplatten musizierte. Tatsächlich war er sich der Einspielungen bewusst und arbeitete aktiv während der Zeit, als die Qualität der Aufnahmen, wie auch die grosse Entwicklung von Mono- zu Stereolängspielplatten, mit öffentlichen Aufführungen vergleichbar wurde ....

Aus diesem Blickwinkel wäre Karajan, welcher ein wenig älter als Fricsay war, auch ein typischer Dirigent des Schallplattenzeitalters. Wenn wir Fricsay als präzise und faszinierend in seinen Leistungen bei Aufnahmen erwähnen, sollten wir ebenfalls Karajan rühmen ....

Jedoch scheint es mir, dass Fricsays ererbte Begabung als Dirigent ziemlich unterschiedlich zu jener von Karajan ist: vordergründig haben sie etwas Gemeinsames, aber im Innersten sind sie total unterschiedlich. - Ich sehe es in Fricsays philosophischer und religiöser Haltung gegenüber Kunst und Leben ....

.... seine Auffassung zum Leben war seit seiner Jugend pure Ernsthaftigkeit und er verspürte offensichtlich in jeder Lebensphase den Drang für musikalische und persönliche Entwicklung, ....

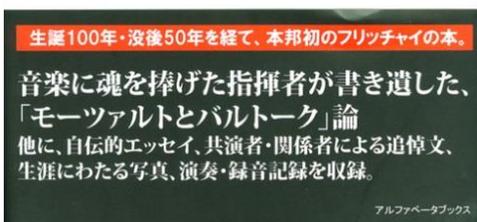
.... eine talentierte Person, wie er, würde sicherlich Ansehen (Bekanntheitsgrad) geniessen, wie die meisten der heutigen führenden Dirigenten. Er jedoch arbeitete bewundernswert ernsthaft, lebte für die Musik, nicht für das Business - darin ist ein grosser Unterschied ....



Verursacht durch die leidenschaftliche Hingabe zur Musik arbeitete er in Schüben. Ich spüre immer sehr stark in Fricsays Musik die Gefühle der Hingabe, getragen von Enthusiasmus, so als wäre er bereit für ausserordentliche Musik alles zu opfern.

.... Man kann behaupten, dass er die Musik der Moderne repräsentierte, in dem Sinn, dass er die Wichtigkeit der technischen Innovation richtig interpretierte und dank ihr der Musik Vorteil verschaffte .... Fricsay konnte durch das Einsetzen der modernen Technik der Musik Vorteil verschaffen, ohne sich selber durch deren Verführung zu verlieren ....

Mit anderen Worten, seine Liebe zur Musik entstand nicht aus der engen Vorgabe der Noten, sondern in Ehrfurcht zum Komponisten und dessen Wesensart, welchem er diente. Fricsays Gesichtsausdruck ist wunderschön. Es hat nicht nur schöne Merkmale, sondern ich erkenne auch seinen ausgeprägten Willen...



Es ist das Gesicht eines Mannes der seine Seele der Musik widmet .... es zeigt eine leidenschaftliche Entschlossenheit ein vergeistigtes Leben zu führen.- Man kann natürlich niemanden nach seinen Gesichtszügen beurteilen, aber die menschliche Eigenheit kann sich darin widerspiegeln. - Selten können wir ein Antlitz mit solch ausdrucksstarker Schönheit wahrnehmen ....